

100 BESTE PLAKATE 14

DEUTSCHLAND ÖSTERREICH SCHWEIZ

100 BESTE PLAKATE 14

Die Einreicher der für die Jurysitzung im Februar 2015 vorausgewählten Plakate und Plakatserien senden diese bis **21. Feb 2015** ein und machen ergänzende Angaben dazu im Online-Account. Im Feld Kurzbeschreibung geht es um erläuternde inhaltliche Angaben, Informationen zum Auftrags-Kontext etc., nicht um eine Erläuterung der Gestaltung oder anderweitige ›Empfehlungen‹ an die Jury.

EINSENDUNG DER VORAUSGEWÄHLTEN PLAKATE

Die in der Vorauswahl durch die Jury definierten Plakate sind bis **21. Feb 2015** (Datum des Poststempels, spätere Einreichungen können für die Jury-Sitzung nicht berücksichtigt werden) einzureichen an:

100 Beste Plakate e. V. Friedrich-List-Straße 4 D 01445 Radebeul Kontakt: Susanne Ellerhold

Bis einschließlich der Formate **City-Light-Poster (CLP)/Doppel-A0** (119x168 cm) bzw. **F4** (89,5x128 cm) ist von jedem für die Jurysitzung vorausgewählten Plakat, bei Serien von jedem Einzelplakat, jeweils **1 Exemplar der gedruckten Auflage** einzureichen. Für Plakate oder Plakatserien, die die genannten Formate überschreiten (z. B. Großflächen und F12), sind Daten als PDF einzureichen, die in der Jurysitzung digital präsentiert werden. Die bereits bei Registrierung automatisch vergebene **Registrierungsnummer** ist auf der Rückseite des Plakates bzw. den Plakaten der Serie zu vermerken² und ein Ausdruck (Kopie) des Registrierungsformulars der Sendung beizufügen. Der Status der Einreichung kann während der gesamten Einreichungszeit – außer in Phasen des Jurymodus – unter Verwendung der Zugangsdaten ergänzt und geändert werden.

² Erfolgt die Kennzeichnung durch Aufkleben des ausgedruckten Plakat-Zettels, so ist auf verlässliche Fixierung zu achten, da die Plakate im Prozess der Jurierung mehrmals umgelagert werden. Erfolgt die Kennzeichnung durch Beschriftung, kommt es auf die Verwendung wischfester, aber nicht durchschlagender Tinten bzw. Stifte an.

Der Wettbewerb »100 beste Plakate Deutschland Österreich Schweiz« wird vom 100 Beste Plakate e. V. jährlich ausgeschrieben und verfolgt das Ziel, besondere Leistungen des Plakat-Designs aus den drei Ländern in Form eines Jahrbuchs und mehrerer Ausstellungen öffentlich zu machen.

Es können Plakate aller Genres und Drucktechniken eingereicht werden, die in der Zeit vom 1. Jan bis zum 31. Dez 2014 gestaltet, gedruckt und veröffentlicht wurden. Plakate, die vor diesem Zeitraum gestaltet wurden, sowie auch mögliche Varianten, die nur eine geringfügige Anpassung schon früher gestalteter und bereits zum Wettbewerb eingereichter Plakate darstellen, sind nicht zugelassen.

Das Projekt finanziert sich aus den Gebühren, die für eine Teilnahme erhoben werden. Mit der Teilnahme werden die nachfolgend formulierten Bedingungen anerkannt.

STUFE 1: BIS 25. JAN 2015
Online-Registrierung mit Upload der Plakat-Abbildungen für die Vorauswahl
28. BIS 31. JAN 2015
Online-Vorauswahl durch die Juroren

STUFE 2: 4. BIS 21. FEB 2015
Einsendung der für die Jury-Sitzung ausgewählten Plakate
26./27. FEB 2015
Auswahl der 100 besten Plakate durch die Jury

Die Einreicher der für die Jurysitzung im Februar 2015 vorausgewählten Plakate und Plakatserien senden diese bis **21. Feb 2015** ein und machen ergänzende Angaben dazu im Online-Account. Im Feld Kurzbeschreibung geht es um erläuternde inhaltliche Angaben, Informationen zum Auftrags-Kontext etc., nicht um eine Erläuterung der Gestaltung oder anderweitige ›Empfehlungen‹ an die Jury.

EINREICHUNGSgebÜHREN

1 Plakat	50 Euro
bis 3 Plakate	90 Euro
bis 5 Plakate	130 Euro
bis 9 Plakate	150 Euro
ab 10 Plakate	200 Euro

Als Plakat im Sinne dieser Ausschreibung gilt auch eine Serie, wenn die Motive in engem inhaltlichen und gestalterischen Kontext stehen, begrenzt auf 5 Einzelplakate. Umfasst eine Serie mehr Einzelmotive, errechnet sich die Gebühr entsprechend angefangener 5 Plakate. Thematisch verbundene Plakate unterschiedlicher Gestalter sind keine Serie im Sinne dieser Ausschreibung.

ERMÄSSIGUNGEN

Studenten (Kopie des Studentenausweises erforderlich) und Mitglieder des 100 Beste Plakate e. V. entrichten jeweils die Hälfte der Gebührensätze. Der Status ›Student‹ oder ›Mitglied‹ wird bei Angabe im Prozess der Online-Registrierung bereits mit der automatischen Halbierung der Gebührensätze berücksichtigt. Eine Zusammenfassung und Einreichung schulischer Projektaufträge zur zusätzlichen Ausschöpfung der o. g. Mengenstaffel-Rabatte ist nicht zulässig.

EINZAHLUNG DER GEBÜHREN

per Überweisung auf das Konto des 100 Beste Plakate e. V. bei der Sparkasse Meissen, Konto-Nr. 3000055281, BLZ 85055000. Für Auslandsüberweisungen gelten IBAN: DE91850550003000055281, BIC: SOLADES1MEL, Zahlungsgrund: Nummer der Online-Registrierung und Name des Einreichers.

Alle anfallenden Bankgebühren muss der Einreicher übernehmen. Besonders bei Auslandsüberweisungen ist auf entsprechende Verfügungen zu achten, um unnötige Nachforderungen zu vermeiden. Die Entrichtung der Einreichungsgebühren gilt als Voraussetzung zur Teilnahme. Die Überweisung muss bis zum Beginn der Online-Vorauswahl erfolgen bzw. nachgewiesen werden.

TEILNAHMEBERECHTIGTE
Zur Einreichung berechtigt sind Gestalterinnen und Gestalter (Grafik-Designerinnen und -Designer, Gestaltungsbüros, Agenturen, Studentinnen und Studenten), Auftraggeber und Druckereien aus Deutschland, Österreich und der Schweiz – nachfolgend »Einreicher« genannt. Die Teilnahme am Wettbewerb ist nicht an eine Mitgliedschaft im 100 Beste Plakate e. V. gebunden (Informationen unter www.100-beste-plakate.de)

VORAUswAHL
Innerhalb des Registrierungs-Zeitraums ab Publikation der Ausschreibung bis 25. Jan 2015 erfolgt der Upload der Plakate in digitaler Form. Anschließend werden von jedem Jury-Mitglied im Online-Portal Plakate bzw. Plakatserien für die Jurysitzung ausgewählt, die dann in gedruckter Form für die Jurysitzung einzusenden sind.

KATEGORIEN
Die Praxis zeigt, dass Anforderung und Zielsetzung bei Plakaten höchst unterschiedlich sein können. Um hier etwas Klarheit zu schaffen, wird eine Gliederung der Einreichungen entsprechend den nachfolgend aufgeführten Kategorien vorgenommen. Die Entscheidung für eine der drei Kategorien ist im Prozess der Anmeldung/Registrierung pro Plakat bzw. Plakatserie zwingend erforderlich (Pflichtfelder). Die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Kategorie ist nicht ausschlaggebend für die plakatgestalterische Bewertung durch die Jury. Die Anzahl der Auszeichnungen pro Kategorie ist nicht vorab festgelegt.

A
Plakate als Werbemittel für Wirtschaft, Kultur und Soziales, Auftragsarbeiten mit Aushang im halböffentlichen bzw. öffentlichen Raum

B
Plakate als Eigenwerbung, als Autorengrafik oder als Experiment

BELEGE ÜBER ENTRICHTETE GEBÜHREN
Nach der Online-Registrierung kann die Rechnung über die zu zahlenden Gebühren im kennwortgeschützten Einreicher-Account aufgerufen und ausgedruckt werden. Die elektronische Rechnung gilt als Nachweis entrichteter Gebühren. Die Rechnung wird bei Anpassung der Einreichung (Erhöhung oder Verringerung von Plakaten) entsprechend präzisiert und erneut bereitgestellt. Auf Anfrage kann vom Veranstalter jederzeit eine Rechnung auf Kopfbogen zur Verfügung gestellt werden.

INFORMATION DER EINREICHER
Mit den bei der Registrierung gewählten und besttigten Zugangsdaten können die Informationen zur Einreichung ablaufbezogen im Online-Account eingesehen werden (Zahlungseingang, Ergebnis der Vorauswahl, Jury-Entscheidung, Eingang der Plakate, eventuelle Nachforderungen etc.) Der Einreicher wird zusätzlich nach der Vorauswahl, Gewinner erneut nach der Jurysitzung über das Ergebnis durch E-Mail – an die bei der Registrierung hinterlegte Mail-Adresse – informiert.

2
STUFE 2: FINALE JURYSITZUNG

Auf Grundlage der getroffenen Vorauswahl wählen die Juroren am 26./27. Feb 2015 jene 100 Plakate und Plakatserien aus, die in die Ausstellungen und das Jahrbuch »100 beste Plakate 14 Deutschland Österreich Schweiz«, Verlag Hermann Schmidt Mainz, aufgenommen werden.

Voraussetzungen zur Berücksichtigung in der Jurysitzung sind neben dem Vorauswahlstatus die Verfügbarkeit der gedruckten Plakate³ und die Begleichung der Teilnahmegebühren.

³ Hiervon ausgenommen sind Motive, die aufgrund der Größen-Differenzierung nicht in gedruckter sondern nur in digitaler Form für die Jurysitzung zur Verfügung gestellt werden.

REGISTRIERUNG DER PLAKATE
Die Anmeldung zur Teilnahme am Wettbewerb und die Registrierung der Plakate erfolgen online unter **www.100-beste-plakate.de** bzw. direkt auf **www.registrierung.100-beste-plakate.de**. Dabei wird ein Account erstellt bzw. reaktiviert¹, auf den der Einreicher mit den selbstgewählten Daten Benutzername und Kennwort immer Zugriff hat. Fragen, die sich auf den technischen Ablauf der Registrierung beziehen, z. B. Probleme beim Ausfüllen von Feldern, verlegte oder vergessene Zugangsdaten, etc. können direkt an den mit der Registrierung betrauten Administrator, Robert Arndt, per E-Mail an **registrierung@100-beste-plakate.de** gerichtet werden. Alle inhaltlichen Fragen sind mit der Projektleitung, **Susanne Ellerhold**, T +49 (0) 170 6300032, info@100-beste-plakate.de, abzustimmen.

1
STUFE 1: ONLINE-VORAUswAHL
Die Registrierung der Plakate erfolgt im Zeitraum ab Publikation der Ausschreibung bis **25. Jan 2015** durch Upload von Abbildungen in Bildschirmqualität [RGB, 2000 px der größeren Seite [horizontal oder vertikal], Format *.jpg, *.png oder *.gif] und dazugehörigen Basis-Informationen laut Online-Formular im Einreicher-Account. Es erfolgt zunächst kein Upload druckfähiger Daten, da diese später lediglich für Gewinner-Motive bereitzustellen sind.

Die Juroren wählen online im Zeitraum **28.–31. Jan 2015** individuell Plakate und Plakatserien für die Jurysitzung aus. Die Einreicher erhalten per E-Mail bzw. Einblick in ihren Account bis zum **4. Feb 2015** die Information zum Ergebnis der Vorauswahl.

AUSWAHLVERFAHREN
Die Auswahl der 100 besten Plakate 14 erfolgt durch eine intern ationale Jury, die durch den Vorstand des 100 Beste Plakate e. V. berufen worden ist.

Die Jury ist berechtigt, offensichtliche Plagiate oder Plakate, die bereits in einem früheren Jahrgang eingereicht worden waren, aus den bereits bekannt gegebenen Gewinner-Plakaten zurückzuziehen und entsprechende Nachnominierungen vorzunehmen. Jurymitglieder dürfen mit eigenen Arbeiten, Arbeiten ihrer Partner oder Mitarbeiter nicht am Wettbewerb teilnehmen. Sie enthalten sich der Bewertung von Arbeiten, die von GestalterInnen aus einer Bürogemeinschaft stammen oder die von ihnen an externe GestalterInnen in Auftrag gegeben wurden. Die Jurorinnen und Juroren werden mit Kurzbiografie und zwei Plakatmotiven ihrer Wahl in einem eigenständigen Segment neben den Gewinner-Plakaten des Wettbewerbs im Jahrbuch vorgestellt.

Die eingereichten Plakate bzw. Datenträger gehen in das Archiv des Veranstalters über. Eine Rücksendung ist aus organisatorischen Gründen nicht vorgesehen.

VERBLEIB DER PLAKATE
Die eingereichten Plakate bzw. Datenträger gehen in das Archiv des Veranstalters über. Eine Rücksendung ist aus organisatorischen Gründen nicht vorgesehen.

DRUCK- UND AUSSTELLUNGS-KOSTENBETEILIGUNG

Die Gewinner (= Einreicher von Plakaten, die für die Auswahl der 100 besten Plakate 14 Deutschland Österreich Schweiz durch die Entscheidung der Jury nominiert wurden) entrichten eine Zusatzgebühr von **50 Euro pro Plakat** (bei Serien pro Einzelplakat) als Beitrag zu Jahrbuch- und Ausstellungskosten.

VERWENDUNG DER GEBÜHREN
Alle Gebühren werden ausschließlich zur Finanzierung des Wettbewerbs, der Ausstellungen und des Jahrbuches verwendet.

VORAUSSETZUNGEN DER PRÄSENTATION IN DEN AUSSTELLUNGEN UND IM JAHRBUCH

Nach der finalen Auswahl durch die Jury sind von **den Gewinner-Plakaten 4 weitere Exemplare** – von Großformaten ggf. Zwischengrößen nach Absprache – für Ausstellungszwecke, Museen und Archiv zur Verfügung

MITGLIEDER DER JURy
Philippe Apeloig, F Paris
Christof Nardin, A Wien
Jiri Oplatek, CH Basel
Ariane Spanier, D Berlin
Richard van der Laken, NL Amsterdam

Aufgrund der Vielzahl der Einreichungen erfolgt die Auswahl in einem zweistufigen Verfahren, welches folgende Verbesserungen im Reglement umzusetzen geeignet ist:
→ Vereinfachung des Einreichungsprozederes
→ Minderung von Materialeinsatz und Porto
→ Objektivierung des Auswahlprozesses durch die Jurorinnen und Juroren
→ Intensivierung der Jurysitzung zur Auswahl der 100 Preisträger-Motive.

1
STUFE 1: ONLINE-VORAUswAHL
Die Registrierung der Plakate erfolgt im Zeitraum ab Publikation der Ausschreibung bis **25. Jan 2015** durch Upload von Abbildungen in Bildschirmqualität [RGB, 2000 px der größeren Seite [horizontal oder vertikal], Format *.jpg, *.png oder *.gif] und dazugehörigen Basis-Informationen laut Online-Formular im Einreicher-Account. Es erfolgt zunächst kein Upload druckfähiger Daten, da diese später lediglich für Gewinner-Motive bereitzustellen sind.

Die Juroren wählen online im Zeitraum **28.–31. Jan 2015** individuell Plakate und Plakatserien für die Jurysitzung aus. Die Einreicher erhalten per E-Mail bzw. Einblick in ihren Account bis zum **4. Feb 2015** die Information zum Ergebnis der Vorauswahl.

Die Juroren wählen online im Zeitraum **28.–31. Jan 2015** individuell Plakate und Plakatserien für die Jurysitzung aus. Die Einreicher erhalten per E-Mail bzw. Einblick in ihren Account bis zum **4. Feb 2015** die Information zum Ergebnis der Vorauswahl.

zu stellen. Sollten dafür Nachdrucke benötigt werden, kann dies durch den Veranstalter organisiert werden. Die Kosten trägt der Gewinner.

Die Gewinner verpflichten sich, dem Veranstalter für die Produktion des Buches **druckfähige Daten** (*.tiff oder PDF, A4, 300 dpi, cmyk) für **jedes ausgewählte Plakat auf Datenträger bzw. per Upload** sowie die weiteren **gedruckten Exemplare der Plakate bis zum 15. März 2014** an die oben genannte Postanschrift zur Verfügung zu stellen.

Die anfänglich zur Registrierung hochgeladenen Abbilgungsdaten können aufgrund ihrer technischen Beschaffenheit keine Grundlage der Drucklegung sein. Sollte es zu Verzögerungen bei der Bereitstellung durch den Einreicher kommen, kann die Präsentation der betreffenden Gewinner-Plakate im Buch bzw. den Ausstellungen nicht garantiert werden.

FREISTELLUNG VON ANSPRÜCHEN AUS DER VERÖFFENTLICHUNG DER PLAKAT-ABBDILGUNGEN

Der Einreicher erklärt seine Zustimmung zur zeitlich und örtlich unbeschränkten Veröffentlichung der Motive im Jahrbuch sowie in allen nationalen und internationalen Print- und elektronischen Medien einschließlich Internet. Er räumt dem Veranstalter ausdrücklich die einfachen und honorarfreien Veröffentlichungs- und Vervielfältigungsrechte ein.

Der Einreicher hält den Veranstalter frei von Ansprüchen der Verwertungsgesellschaften im Bereich der bildenden Kunst.

Handelt es sich beim Einreicher nicht zugleich um den Inhaber der entsprechenden Urheber- bzw. Veröffentlichungsrechte, holt er diese ein.

PRÄSENTATION DER PLAKATE
Die von der Jury nominierten Plakate werden im Rahmen der **Ausstellung »100 beste Plakate 14«** im Sommer 2015 im Kulturforum Potsdamer Platz in D Berlin gezeigt.

Weitere Ausstellungen folgen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die genauen Termine und Ausstellungsorte werden rechtzeitig bekannt gegeben.

KOOPERATIONSPARTNER

AUSSCHREIBUNG/JURYSITZUNG
AGD Allianz deutscher Designer e. V., D Braunschweig www.agd.de
AGI Alliance Graphique Internationale, CH Baden www.a-g-i.org
BDG Berufsverband der Deutschen Kommunikationsdesigner e. V., D Berlin www.bdg-designer.de
Design Austria, A Wien www.designaustria.at
Kunsthochschule Berlin-Weißensee, D Berlin www.kh-berlin.de
SGD Swiss Graphic Designers, CH Flawil www.sgd.ch
sgv Schweizer Grafiker Verband, CH Zürich www.designnetwork.ch

AUSSTELLUNGEN
CREATIVE INDUSTRIES STYRIA, A Graz www.cis-member.at
designforum Vorarlberg, A Dornbirn www.designforum.at/v
Deutsches Plakat Museum im Museum Folkwang, D Essen www.museum-folkwang.de
Die Neue Sammlung - The International Design Museum, D München www.die-neue-sammlung.de
Kunstbibliothek Staatliche Museen zu Berlin, D Berlin www.smb.museum
MAK Museum für angewandte Kunst, A Wien www.mak.at
Neues Museum – Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg, D Nürnberg www.nmn.de
Sägenvier DesignKommunikation, A Dornbirn www.saegenvier.at
Verein Weltformat, CH Luzern www.weltform.at

Die Gewinner-Plakate finden Aufnahme in das **Jahrbuch »100 beste Plakate 14 Deutschland Österreich Schweiz**«. Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden der Fachpresse sowie weiteren Print- und elektronischen Medien zur Veröffentlichung angeboten.

LEISTUNGEN FÜR GEWINNER
Die Gewinner (GestalterInnen und Gestalter einschließlich Gestaltungsteams von Gewinner-Plakaten bzw. Einreicher dieser Plakate, die nicht zugleich deren Gestalter sind) erhalten pro Plakat bzw. Plakat-Serie ein Exemplar des Jahrbuches (Erscheinungstermin zu Beginn der Berliner Ausstellung) als Beleg. Gestalterinnen und Gestalter der Gewinner-Plakate erhalten zusätzlich Urkunden. Sie können weitere Exemplare des Jahrbuches zu einem Vorzugspreis zzgl. Versandkosten vom Veranstalter erwerben.

REGISTRIERUNG
Robert Arndt, D Dresden

PRESSEBÜRO/WEBSITE
Dr. Hermann Büchner, PR + WEB-DESIGN, D Berlin www.pr-und-web-design.de

IMPRESSUM
100 Beste Plakate e. V.
Friedrich-List-Straße 4, D 01445 Radebeul
Telefon + 49 (0) 170 6300032
info@100-beste-plakate.de
www.100-beste-plakate.de

GESTALTUNG
sensomatic, A Wien
www.sensomatic.com

1000

BESTE

PLAK

ATE 144

**DEUTSCHLAND
ÖSTERREICH
SCHWEIZ**